

## Protokoll der 2. Hauptversammlung

Datum: 27. Januar 2017  
Zeit: 10.00 Uhr  
Ort: Grosser Saal, Schlossgut Münsingen

### Eröffnung

---

Der Präsident Martin Meier eröffnet die Hauptversammlung nach der musikalischen Einleitung von den Schwyzerörgelfründe Hogergruess. Speziell begrüsst er die Ehrenmitglieder. Einen weiteren Willkommensgruss richtet er an Markus Wildisen, Leiter Inforama und an Elsbeth Schnider von Vollenweider Reisen.

Entschuldigte Mitglieder: Rösly und Walter Reusser, Ernst Ryser, Kathrin Sterchi, Peter Wegmüller, Bänz Zürcher

Der Präsident gibt einen kurzen Überblick wie sich das Tagesprogramm gestaltet und gibt bekannt, dass das Mittagessen aus der Vereinskasse bezahlt wird. Als Stimmzähler wird René Hefti gewählt.

Die Einladung für die Hauptversammlung erfolgte statutengemäss in der Dezemberausgabe der Ehemaligennachrichten. Die Traktandenliste wird ohne Einwände wie folgt genehmigt:

1. Protokoll
2. Jahresbericht
3. Jahresrechnung
4. Wahlen
5. Tätigkeitsprogramm
6. Neues vom Inforama
7. Verschiedenes

### 1. Protokoll 29. Januar 2016

---

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wurde in der März Ausgabe des vergangenen Jahres der Ehemaligen Nachrichten publiziert. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### 2. Jahresbericht

---

Der Präsident informiert über das gute Einvernehmen mit dem Inforama und den anderen Ehem. Vereinen. In kurzen Zügen informiert er über den Konkurs der Druckerei Schläfli und Maurer AG, darüber wie kurzfristig eine Notlösung mit der Druckerei Jordi für die Märzausgabe gefunden wurde, und über das Auswahlverfahren für eine neue Druckerei. Mit der Druckerei Egger AG von Frutigen konnte eine kompetente und seriöse Partnerin gefunden werden. Durch den Konkurs entstand für unseren Verein ein Verlust von Einnahmen der Inserate im Jahr 2015.

Die Vereinsanlässe: Die Hauptversammlung im Januar gab den Startschuss für das Vereinsjahr. Ende Februar folgte das Bäreggforum, welches wir zusammen mit dem Inforama Emmental organisierten. Der Skitag am Wierihorn war Wettermässig durchgezogen und die Beteiligung sehr spärlich. Im Juli stand die Alpwanderung ins Gasterntal auf dem Programm, welche leider des schlechten Wetters wegen buchstäblich ins Wasser fiel. Einmal mehr, mit sehr erfreulicher Beteiligung, konnten wir wiederum einen Theaterbesuch durchführen. Am 29. Juli ging's auf die Moosegg ans Freilichttheater Moosegg, wo Gotthelfs «Käserei in der Vehfreude» aufgeführt wurde. Im September war der Herbstausflug für die Frauen nach Huttwil zu Spycher Handwerk. Die 30-köpfige Frauenschar erhielt eine ausgiebige Führung auf dem Bauernhof „unter Bäch“, welcher sich in den letzten drei Jahrzehnten in eine Schaffarm mit Wollverarbeitung umgewandelt hat. Ein Zvierhalt bei Kambly in Trubschachen rundete den Anlass ab. Ebenfalls im Herbst fand unser beliebtes Jassturnier im Schlossgut in Münsingen statt. Schöne Fleischpreise und das gesellige Zusammensein lockte wiederum ca.100 Teilnehmer/innen an. Zum ersten Mal organisierte Walter Kobel für den Ehemaligenverein Schwand-Bäregg eine Reise nach Thüringen. Walter war bereits im Ehemaligenverein Bäregg Reisenorganisator. Das vielseitige Angebot an interessanten und kurzweiligen Reisen, welche auch im vergangenen Jahr von Elsbeth Schnider für die Ehemaligen bereitstand, schenkt unserem Verein zusätzlich Attraktivität.

M. Meier informiert abschliessend über die Klausurtagung, welche im November am Inforama Emmental stattgefunden hat. Der ganze Vorstand zusammen mit Lehrkräften vom Inforama stellte sich der Frage, wo steht unser Verein in zehn Jahren. Die Themen Nachwuchsförderung, Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Inforamastandorten oder eine mögliche Fusion mit den anderen Vereinen standen im Zentrum. Gemeinsam wurden mögliche Wege und Ziele formuliert. Dank dem Engagement aller Beteiligten soll unser Verein auch in Zukunft ein Bindeglied zwischen Inforama und Bauernfamilien darstellen.

Zum Schluss macht der Präsident Werbung für unsere Homepage welche durch Martin Zbinden erstellt und unterhalten wird.

Mit einem Applaus wird der Jahresbericht genehmigt.

### **3. Jahresrechnung**

---

Der Kassier, Paul Hostettler präsentiert die Rechnung des Vereinsjahres. Den Einnahmen von Fr. 59'320.- steht ein Ausgabentotal von Fr. 60'296.- gegenüber. Daraus resultiert ein Verlust von 976.-.

Der Präsident liest den Revisorenbericht vor, in welchem die Jahresrechnung zur Annahme empfohlen wird. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Dem Kassier und dem Vorstand wird durch die Versammlung Entlastung erteilt.

### **4. Wahlen**

---

Durch die Demission von Paul Hostettler als Kassier, und Ursula Lüthi als Vorstandsmitglied drängt sich die Neubesetzung des Kassiers auf. Durch die Tatsache, dass nach der Fusion der Vorstand auf zehn Mitglieder angewachsen war, wird vorerst auf eine Ersatzwahl von Ursula Lüthi verzichtet. Als neuer Kassier konnte Samuel Santschi gewonnen werden. Er wird einstimmig gewählt. Der Präsident überreicht ihm ein Präsent.

## **5. Tätigkeitsprogramm**

---

Annemarie Brügger stellt das Tätigkeitsprogramm vor. Am 24. Februar findet das 60. Bäreggforum am Inforama Emmental statt. Am 28. Februar, oder Verschiebedatum 3. März, wird der Skitag am Wierihorn stattfinden. Als nächster Anlass steht am 22. März das Frauenbäreggforum mit dem Thema «Entrümpeln, Entlasten, Entschleunigen» auf dem Programm. Im Juli wird wiederum eine Alpwanderung stattfinden. Ziel ist das Gasterntal und geplant ist diese am 11. oder 13. Juli. Für das Freilichttheater im August und den Herbstausflug im September ist der Vorstand noch im Auswahlverfahren. Am 13. Oktober ist der Schlossgutsaal reserviert für unser traditionelles Jassturnier und am 26. Januar 2018 für die Hauptversammlung.

Elsbeth Schnider stellt die geplanten Reisen vor. Gestartet ist die Winterbadewoche in Bad Reuthe gefolgt von der Badewoche in Bad Buchau am Federsee im Februar. Im Juli steht die begleitete Flusskreuzfahrt «Fluss Maas» auf dem Programm gefolgt von den Sommerferienwochen im Juli und August. Ende September bis Mitte Oktober geht es nach Namibia in eines der faszinierendsten Länder Afrikas. Die geplanten Reisen werden alle vollumfänglich in den Mitteilungen ausgeschrieben.

## **6. Neues vom INFORAMA**

---

Markus Wildisen informiert über anstehende und laufende Projekte in Bildung und Beratung sowie über die Arbeitskreise, die weiter ausgebaut werden. Er erläutert im Weiteren über die Berner Bio-Offensive, welche die Wertschöpfung der Berner Landwirtschaft steigern will. Er gibt einen kurzen Ausblick betreffend die neue Finanzierung der höheren Berufsbildung. Eine weitere Herausforderung besteht im Sanierungsbedarf an den Gebäuden und Infrastrukturen wie z.B. Kuhstall und Schweinestall am Standort Rütli, Internatsgebäude in Ins und Hauptgebäude auf dem Hondrich. Mögliche Auswirkungen des weiteren kantonalen Sparpakets auf das INFORAMA sind derzeit noch nicht bekannt

## **7. Verschiedenes**

---

Der Präsident macht nochmals Werbung für das Bäreggforum mit dem Thema «Online Medien sinnvoll nutzen». Er verdankt der Agro Treuhand Schwand und Agrisano das Sponsoring. Die scheidenden Vorstandsmitglieder Ursula Lüthi und Paul Hostettler werden verabschiedet. Der Präsident dankt den Ehemaligen fürs Kommen, den Schwyzerörgelfreunden für die musikalische Umrahmung und dem Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit. Die Versammlung schliesst um 12:15 Uhr.

Der Präsident

Die Sekretärin

Martin Meier

Elsbeth Bütikofer